

Budget-Gemeindeversammlung



November 2014

Info
PLUS
Oberbuchsitzen

Liebe Buchster Einwohnerinnen
und Einwohner

Das Jahr 2014 neigt sich dem Ende entgegen. Das spüren wir unweigerlich, weil in den Bäckereien Bänzen verkauft werden, die Warenhäuser das Weihnachtsgeschäft lanciert haben und zur Budget-Gemeindeversammlung eingeladen wird.

Für die Laufende Rechnung 2015 dürfen wir bei den Steuern mit Fr. 400'000.– Mehreinnahmen liebäugeln. Der Grund liegt im Anstieg der Einwohnerzahl. Für das kommende Jahr rechnen wir mit 2'150 Einwohnerinnen und Einwohner. Somit sieht die Laufende Rechnung ein Defizit von Fr. 29'585.00 vor. Um diese ausgeglichene Rechnung zu erreichen, mussten wir jedoch wiederum einige Begehren zurückstellen. Wer jedoch den Vergleich mit den Budgetzahlen der vorhergehenden Jahre anstellt, sieht, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

Mit dem Wachstum der Bevölkerung nimmt auch der Aufwand auf der Gemeindeverwaltung zu. Zurzeit ist unsere Verwaltungsangestellte Frau Sandra Bernhard mit einem Pensum von 80 % angestellt. Im Budget 2015 ist die Erhöhung auf 100 % vorgesehen.

An der letzten Gemeindeversammlung hatte die IG KITA Oberbuchsitzen eine Motion eingereicht. Dadurch wollte sie sicherstellen, dass ein allfälliger Verkauf der gemeindeeigenen Liegenschaft Wolfsgrube nur erfolgen kann, wenn an diesem Standort gleichzeitig die Unterbringung einer Kindertagesstätte zugesichert wird. Die IG KITA Oberbuchsitzen hat ihre Motion in der Zwischenzeit wieder zurückgezogen, da sie mit der röm.-kath. Kirchgemeinde Oberbuchsitzen eine gute Lösung für die Zukunft gefunden hat.

Der Gemeinderat hat zudem beschlossen, die Militärunterkunft stillzulegen. Es werden keine Sanierungsmassnahmen ausgelöst und die Liegenschaft bleibt in unserem Besitz.

Betreffend der Liegenschaft Wilweid streben wir einen Verkauf an. Dieses

Thema wird an einer späteren Gemeindeversammlung behandelt, da diese Geschäft zurzeit noch nicht «spruchreif» ist.

An dieser Budget-Gemeindeversammlung werden wir ebenfalls über die Zivilschutzorganisation Gäu diskutieren.

Die ZSO Gäu besteht heute aus allen Gemeinden des Gäus ausser Wolfwil. Nun gelangen die Gemeinden Wolfwil und Fulenbach mit dem Begehren an uns, auch in diese Organisation eintreten zu dürfen. Dies macht Sinn und war eigentlich schon lange überfällig.

Mit dem Neujahr 2015 erfolgt auch eine Änderung mit der Gemeinde-Abfallsammelstelle an der Hauptstrasse. Die Gemeinde ist verpflichtet eine Abfallsammelstelle zu betreiben. Da ein Unternehmen, welches sich schon lange auf Abfallentsorgung spezialisiert hat, ihren Sitz in Oberbuchsitzen hat, beschloss der Gemeinderat diese Aufgabe an die Firma Rysor zu outsourcen. An dieser Stelle danke ich Studer Roland bestens dafür, dass wir seine Liegenschaft an der Hauptstrasse über all die Jahre nutzen durften.

Ich wünsche Ihnen eine ruhige Adventszeit, besinnliche Feiertage und bereits heute alles Gute und beste Gesundheit im kommenden Jahr.

Daniel Lederer
Gemeindepräsident

Einladung zur Budget-Gemeindeversammlung

Montag, 1. Dezember 2014, 20.00 Uhr, Gemeindesaal Überbauung «Zentrum», Oberbuchsitzen

Traktanden:

1. Budget 2015 der Elektrizitätsversorgung Oberbuchsitzen: Kenntnisnahme

2. Reglement über Gebühren und Abgaben der Gemeinde Oberbuchsitzen: Beschlussfassung Anpassung diverser Anhänge

3. Investitionsprogramm 2015 der Gemeinde Oberbuchsitzen – Kreditbewilligungen

3.1 Schulraumplanung	Bruttokredit:	Fr. 100'000.–
3.2 Sanierung/Erweiterung Strassenbeleuchtung	Bruttokredit:	Fr. 100'000.–
3.3 Wasser: Hausanschlüsse/Netzerweiterungen	Bruttokredit:	Fr. 55'000.–
3.4 Ersatz Wasserleitung Rosenweg	Bruttokredit:	Fr. 50'000.–
3.5 Erweiterung Wasserleitung Rankacker	Bruttokredit:	Fr. 80'000.–
3.6 Kanalisationsbau/-unterhalt	Bruttokredit:	Fr. 100'000.–
3.7 Sanierung Kanalisation Rosenweg	Bruttokredit:	Fr. 50'000.–
3.8 Kanalisation Wilweid	Bruttokredit:	Fr. 50'000.–

4. Budget 2015 der Gemeinde Oberbuchsitzen: Beschlussfassung

- 4.1 Laufende Rechnung
- 4.2 Investitionsrechnung
- 4.3 Festsetzung Gemeindesteuerbezug
- 4.4 Festsetzung Feuerwehr-Ersatzabgabe
- 4.5 Festsetzung Hundesteuer

5. Regionale Zivilschutzorganisation Gäu: Aufnahme Gemeinden Fulenbach und Wolfwil

- 5.1 Beschlussfassung Teilrevision Reglement für den regionalen Führungsstab und die regionale Zivilschutzorganisation Gäu
- 5.2 Beschlussfassung Zusammenarbeitsvertrag für den regionalen Führungsstab und die regionale Zivilschutzorganisation Gäu

6. Verschiedenes

Die Anträge des Gemeinderates sowie das Protokoll der Rechnungs-Gemeindeversammlung vom 30. Juni 2014 können bei der Gemeindeverwaltung Oberbuchsitzen eingesehen werden.

Wir laden alle Stimmbürgerinnen und Stimmbürger recht freundlich zur Teilnahme an dieser Versammlung ein.

GEMEINDE OBERBUCHSITZEN
Der Gemeinderat

Budget 2015 der Elektrizitätsversorgung

Grundlage bildet das Energiebudget, das heisst die Planung des mengenmässigen Absatzes sowie des entsprechenden Einkaufs. Die Berechnungen basieren auf den zu erwartenden Mengen für das Jahr 2014.

	Budget 2015	Budget 2014	Rechnung 2013
	CHF	CHF	CHF
Ertrag aus Energiegeschäft	1'559'853.43	1'609'573.00	1'590'423.65
			-1'526'526.30
Energiebeschaffung	-987'995.15	-973'445.00	0
Bruttogewinn I	571'858.28	636'128.00	533'897.35
Abgaben/Grundpreis	0.00	0.00	129.15
Bruttogewinn II	571'858.28	636'128.00	534'026.50
übrige Einnahmen	0.00	0.00	2'229.45
Personalaufwand	-14'700.00	-12'400.00	-14'254.35
Dienstleistungen	-172'125.00	-179'125.00	-178'255.65
Verwaltungskosten	-2'200.00	-2'200.00	-2'111.60
Unterhalt	-63'000.00	-75'000.00	-35'110.45
Sachversicherungen	-3'200.00	-3'200.00	-3'153.30
übriger Sachaufwand	-1'000.00	-2'500.00	-986.91
Bildung/Auflösung Deckungsdiff. Vorjahre	50'000.00	30'000.00	20'000.00
Zinsen	-24'500.00	-30'000.00	-38'250.00
Gewinn vor Abschreibungen (Cashflow)	341'133.28	361'703.00	284'133.69
Abschreibungen	-265'000.00	-309'000.00	-249'794.00
Kapitalerträge	0.00	0.00	781.51
Reingewinn	76'133.28	52'703.00	35'121.20

Investitionsplanung 2015

An Nettoinvestitionen sind Fr. 427'000 geplant. Die grösste Position mit Fr. 300'000 ist die Verkabelung der Freileitung obere Bündten. Weiter ist die Erschliessung des Rainackergebietes mit Fr. 122'000 sowie die Leitungsverlegung und die Verlegung der Verteilkabine Zünackerstrasse Ost mit Fr. 95'000 geplant. Für kleinere Erschliessungen und Neuanschlüsse sind Fr. 40'000 budgetiert. Für neue Zähler und Rundsteuerempfänger sind Fr. 20'000 vorgesehen. Verschiebungen wegen vordringlicherer Projekte sind teilweise möglich. An Anschlussgebühren werden Fr. 150'000 erwartet. Daraus resultieren Nettoinvestitionen von Fr. 427'000.

Strompreise ab 1. Januar 2015

Energiepreise bleiben

Aufgrund unveränderter Energiebeschaffungskosten bleiben die Energiepreise für Haushalte und Kleingewerbe auf dem aktuellen Niveau.

Netznutzungspreise sinken

Die EVO kann die Netznutzungstarife trotz höheren Vorliegerkosten leicht senken. Die Senkung beträgt 0.40 Rp./kWh. Die Swissgrid hat zudem den Preisansatz der Systemdienstleistungen (SDL) von heute 0.64 Rp./kWh auf 0.54 Rp./kWh reduziert.

Abgaben steigen

Die Bundesabgabe für die kostendeckende Einspeisevergütung (KEV) beträgt neu 1.00 Rp./kWh (bisher: 0.50 Rp./kWh). Die Bundesabgabe zum «Schutz der Gewässer und Fische» von 0.10 Rp./kWh bleibt für 2015 unverändert. Die Abgaben und Leistungen an die Gemeinde werden auf dem heutigen Niveau belassen.

Der Gesamtpreis verändert sich gegenüber dem aktuellen Tarif wie folgt: **Haushalte und Kleingewerbe keine Veränderung**
Detaillierte Angaben zu den Tarifelementen finden Sie unter www.evoberbuchsiten.ch.

Investitionsprogramm 2015

Schulraumplanung

Bruttokredit: Fr. 100 000.–

Die Bevölkerung der Gemeinde Oberbuchsiten nimmt stetig zu, was auch bezüglich der Infrastrukturen Herausforderungen mit sich bringt. Der Gemeinderat beantragt dem Souverän einen Kredit in Höhe von Fr. 100 000.–, um die Schulraumplanung einen weiteren Schritt voranzutreiben.

Sanierung / Erweiterung

Strassenbeleuchtung

Bruttokredit: Fr. 100 000.–

Die Elektrizitätsversorgung EVO wird im nächsten Jahr die Freileitung im Gebiet obere Bündten/Krähenbühl abbauen und verkabeln. In diesem Zusammenhang muss auch die Strassenbeleuchtung teilweise ersetzt oder zumindest angepasst werden. Für diese Arbeiten sind im Budget Fr. 30 000 vorgesehen. Ab 1.1.2015 werden keine Leuchtmittel mehr für Quecksilberdampflampen erhältlich sein. Aus diesem Grunde sind auch wir gezwungen, die veralteten Armaturen, welche mit diesen Leuchtmitteln bestückt sind, auszutauschen. Auf unserem Gemeindegebiet betrifft das total 40 Stück. Weitere 10 Stück sind mit alten FL-Röhren ausgestattet. Es ist vorgesehen, diese veralteten Lampen in den nächsten zwei Jahren durch moderne LED-Armaturen zu ersetzen.

Wasser: Hausanschlüsse/Netzerweiterungen

Bruttokredit: Fr. 55 000.–

Dieser jährlich wiederkehrende «Rahmenkredit» dient der Erstellung von Hausanschlüssen und Netzerweiterungen bei Um- und Neubauten. Zulasten der Spezialfinanzierung für die Wasserversorgung gehen die Kosten für die Leitung und die Hauseinführung (ohne Grabarbeiten). Die Realisierung hängt von der Bautätigkeit ab.

Ersatz Wasserleitung Rosenweg

Bruttokredit: Fr. 50 000.–

Die Wasserleitung im Rosenweg ist durch häufige Lecks an der Verteilleitung und den einzelnen Hausanschlüssen schon lange ein Sorgenkind der Werkkommission. Der Bau-Grund und – oder die damalige Materialqualität zu Beginn der 1960'er-Jahre führen zu übermässiger Korrosion. Die normale Lebensdauer von 80 Jahren wird so nicht erreicht. Deshalb wurde bereits ein erster Teil der Leitung im Jahr 2011 anlässlich eines grösseren Lecks ersetzt. Nun soll auch der 2. Teil bis zur Zünackerstrasse ersetzt werden.

Die Bauarbeiten werden mit der gleichzeitigen Sanierung der Kanalisation durchgeführt. Die Kosten werden der Spezialfinanzierung Wasserversorgung belastet.



Wasser/Abwasser Rosenweg

Erweiterung Wasserleitung Rankacker

Bruttokredit: Fr. 80 000.–

Die Wasserversorgung muss nicht nur das Trinkwasser bereitstellen. Sie muss ebenfalls die Löschwasserversorgung durch ein entsprechend grosses Netz, genügend Druck und ca. alle 80 m einen Hydranten bereitstellen. Für den Neubau der IMP, aber auch für die Erweiterung des Baugebietes Rankacker muss die Wasserversorgung das Netz mit einem zusätzlichen Hydranten anpassen. Die Arbeiten werden zusammen mit dem Neubau IMP ausgeführt. Die Kosten werden der Spezialfinanzierung Wasserversorgung belastet.



Neuer Hydrant Rankacker

Kanalisationsbau/-unterhalt

Bruttokredit: Fr. 100 000.–

Dieser jährlich wiederkehrende «Rahmenkredit» zulasten der Spezialfinanzierung Abwasser dient den Reparaturen und Anpassungen im Kanalisationsnetz der Gemeinde. Die Realisierung ist abhängig von der Bautätigkeit und allenfalls auftretenden Defekten.

Sanierung Kanalisation Rosenweg

Bruttokredit: Fr. 50 000.–

Die Kanalisation Rosenweg ist sanierungsbedürftig. Im generellen Entwässerungsplan (GEP) von 2010 ist der Sanierungsbedarf mit der zweithöchsten Priorität ausgewiesen. Die Sanierung zulasten der Spezialfinanzierung Abwasser wird zusammen mit dem Leitungsersatz der Wasserversorgung durchgeführt, so dass die Kosten optimiert werden können.

Kanalisation Wilweid

Bruttokredit: Fr. 50 000.–

Als Eigentümer der Liegenschaft Wilweid 113 ist die Gemeinde für die Kanalisation verantwortlich. Der seit längerem erkannte Sanierungsbedarf der bestehenden abflusslosen Grube mit Abnahmevertrag kann nicht weiter aufgeschoben werden. Die Realisierung zulasten der Spezialfinanzierung Abwasser wird in Abhängigkeit zur weiteren Entwicklung dieser Liegenschaft (z.B. Verkauf) erfolgen.

Bericht:

1. Laufende Rechnung

Der Voranschlag 2015 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 10 022 260 und einem Ertrag von Fr. 9 992 675 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 29 585. Hauptgründe für das deutlich bessere Resultat gegenüber dem Vorjahr sind unter anderem:

Die Kantonsbeiträge an die Lehrerbildungen steigen von 46 % im laufenden Jahr auf 53 % im nächsten Jahr. Dies entspricht Mehreinnahmen von rund Fr. 140 000.

Bei der Pflegefinanzierung werden die Beiträge wegen des Massnahmenplanes des Kantons um Fr. 14 Mio. gekürzt (je Fr. 7 Mio. Kanton und Gemeinden). Dadurch verringert sich der pro Kopf Beitrag von Fr. 82.00 auf Fr. 55.00. Diese Einsparung wird durch die Erhöhung der Beiträge an die Sozialregion wettgemacht.

Bei den Steuern der natürlichen Personen wird, unter Berücksichtigung der deutlichen Zunahme der Einwohner, optimistisch mit Mehreinnahmen gegenüber dem Vorjahr von Fr. 350 000 gerechnet. Bei den juristischen Personen kann ebenfalls mit einem höheren Steuerertrag gerechnet werden. Diese Position wird um Fr. 50 000 auf Fr. 800 000 erhöht.

Die übrigen Positionen bewegen sich im Rahmen des Vorjahres.

1.1. Spezialfinanzierungen

Wasserversorgung

Bei Einnahmen von Fr. 320 500 und Ausgaben von Fr. 316 290 ist ein Ertragsüberschuss von Fr. 4 210 budgetiert. Mit Ausnahme der Abschreibun-

gen und Zinsen sind die Aufwandpositionen gegenüber dem Vorjahr unverändert. Für ordentliche Abschreibungen sind Fr. 42 000 und für Zinsen Fr. 1 520 vorgesehen. An Einnahmen aus dem Verkauf von Wasser werden Fr. 230 000 erwartet.

Abwasserbeseitigung

Gemäss Statuten und Beschluss der Delegiertenversammlung vom 3.11.2011 werden die Betriebskosten und Verwaltungskosten nach Ø Abflussmenge verrechnet. In der massgeblichen Messperiode betrug unser Anteil 17,06 % (Vorjahr 15,28 %). Die Investitionskosten werden nach dem bisherigen Verteiler (unser Anteil 14,69 %) aufgeteilt. Aufgrund dieser Berechnungen ergibt sich ein ARA-Betriebskostenbeitrag von Fr. 286 700. Bei einem Aufwand von Fr. 446 780 und einem Ertrag von Fr. 401 500 ist ein Aufwandüberschuss von Fr. 45 280 budgetiert. Die Einnahmen aus Klärgeldern werden auf Fr. 245 000 geschätzt.

Abfallbeseitigung

Per Ende Dezember 2014 wird die Sammelstelle an der Hauptstrasse aufgehoben. Ab Neujahr können diese Abfälle bei der Firma Rysor AG entsorgt werden. Mit dieser Firma wurde eine entsprechende Vereinbarung abgeschlossen. Die Kosten betragen Fr. 4.00 pro Einwohner. Bei einem Aufwand von Fr. 174 365 und einem Ertrag von Fr. 186 800 ist ein Ertragsüberschuss von Fr. 12 435 budgetiert. Die Einnahmen für den Verkauf von Kehrrichtvignetten sind mit Fr. 135 000 und die

Einnahmen aus Grüngutvignetten mit Fr. 48 000 eingesetzt. Für die Grüngutentsorgung wird mit Aufwendungen von Fr. 58 000 gerechnet. Über eine eventuelle Anpassung der Kehrrichtgebühren soll entschieden werden, wenn erhärtete Erfahrungswerte vorliegen.

2. Investitionsrechnung

Bei budgetierten Ausgaben von Fr. 1 252 600 und Einnahmen von Fr. 350 000 resultieren Nettoinvestitionen von Fr. 902 600.

3. Steuern

- 3.1. Feuerwehersatzabgabe:
8 % der einfachen Staatssteuer
min. Fr. 20.00, max. Fr. 400.00
- 3.2. Gemeindesteuern: 115 %
der einfachen Staatssteuer
- 3.3. Hundesteuer: pro Hund
Fr. 100.00 plus Kontrollzeichen

Der Gemeinderat beantragt:

1. Den Voranschlag 2015 der laufenden Rechnung mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 29 585 zu genehmigen.
2. Die Investitionsrechnung mit Nettoinvestitionen von Fr. 902 600 zu genehmigen.
 - 3.1. Die Feuerwehersatzabgabe auf unverändert 8 % der einfachen Staatssteuer, min. Fr. 20.00, max. Fr. 400.00, festzulegen.
 - 3.2. Den Steuersatz der Gemeindesteuer auf 115 % der einfachen Staatssteuer festzusetzen.
 - 3.3. Die Hundesteuer auf unverändert Fr. 100.00 plus Kontrollzeichen pro Hund festzulegen.

Budget 2015

Zusammenfassung Laufende Rechnung

Laufende Rechnung		Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	Allgemeine Verwaltung	1'219'980	585'650	1'210'450	590'000	1'144'129	588'840
011	Gemeindeversammlung	19'010	200	18'220	200	19'381	65
012	Gemeinderat	73'700	12'500	73'720	10'000	71'408	23'922
020	Gemeindeverwaltung	648'110	133'000	638'170	130'600	588'825	128'960
027	Bauverwaltung	74'210	35'000	66'140	35'000	68'950	40'328
028	Allgemeine Personalkosten	404'950	404'950	414'200	414'200	395'565	395'565
1	Oeffentliche Sicherheit	213'720	117'900	225'360	131'200	220'925	165'111
100	Rechtsaufsicht	1'570	200	1'570	200	1'663	184
140	Feuerwehr	166'300	110'500	172'870	96'500	174'920	120'226
150	Militär	16'900	1'200	26'920	30'000	22'581	38'701
160	Zivilschutz	28'950	6'000	24'000	4'500	21'761	6'000
2	Bildung	3'824'210	1'201'820	3'667'880	1'007'950	3'545'669	970'676
200	Kindergarten	343'080	133'770	324'570	107'500	317'947	100'244
210	Primarschule	1'317'220	529'600	1'271'590	429'800	1'337'645	448'053
215	Kreisschule	1'316'030	373'100	1'195'800	308'300	1'085'537	276'912
216	Arbeitsschule/Werken	138'970	53'050	134'550	46'050	141'049	45'200
217	Musikschule	145'000	30'000	143'300	40'000	135'541	27'377
218	Schulanlage	351'970	21'800	374'890	21'800	333'887	20'248
219	Schulverwaltung	113'840	60'500	113'180	54'500	105'797	52'644
220	Sonderschulen	96'000	0	108'000	0	86'300	0
290	Uebrigcs Bildungswesen	2'100	0	2'000	0	1'966	0
3	Kultur, Freizeit	76'990	2'850	58'000	2'300	57'302	2'275
300	Kulturförderung	75'400	2'850	56'410	2'300	55'712	2'275
340	Sport	1'590	0	1'590	0	1'590	0
4	Gesundheit	141'640	0	142'650	0	145'708	0
440	Krankenpflege	87'750	0	90'450	0	100'108	0
450	Krankheitsbekämpfung	36'550	0	34'850	0	32'436	0
460	Schulgesundheitsdienst	1'500	0	1'500	0	0	0
461	Schulzahnpflege	15'240	0	15'250	0	12'554	0
470	Lebensmittelkontrolle	600	0	600	0	610	0
5	Soziale Wohlfahrt	1'755'510	0	1'766'950	0	1'680'545	24'863
500	Sozialversicherungen	516'000	0	531'970	0	517'836	0
540	Jugend und Familien	12'940	0	12'500	0	11'975	0
550	Invalidlät	0	0	2'230	0	1'717	0
570	Alters- und Pflegeheime	118'250	0	172'200	0	164'997	0
580	Allgemeine Sozialhilfe	66'220	0	63'980	0	64'535	0
582	Sozialhilferechnung	1'042'100	0	984'070	0	919'484	24'863
6	Verkehr	380'400	33'500	424'550	33'000	382'597	26'596
610	Kantonsstrasse	0	0	11'600	0	6'384	0
620	Gemeindestrassen	261'200	33'500	286'950	33'000	246'838	26'596
650	Regionalverkehr	119'200	0	126'000	0	129'376	0
7	Umwelt, Raumordnung	1'077'750	966'080	1'073'590	963'190	1'209'473	1'100'518
701	Wasserversorgung	320'500	320'500	331'300	331'300	308'629	308'629
(701.380)	Ertragsüberschuss Wasser	(+4'210)				(+45'895)	
(701.480)	Aufwandüberschuss Wasser				(-26'800)		
711	Abwasserbeseitigung	446'780	446'780	429'240	429'240	593'278	593'278
(711.380)	Ertragsüberschuss Abwasser					(+29'957)	
(711.480)	Aufwandüberschuss Abwasser		(-45'280)		(-59'240)		
721	Abfallbeseitigung	186'800	186'800	190'650	190'650	196'511	196'511
(721.380)	Ertragsüberschuss Abfall	(+12'435)		(+3'810)		(+13'174)	
740	Friedhof, Bestattungen	35'170	7'000	36'170	4'000	55'896	2'100
750	Gewässerverbauung	68'460	5'000	68'260	8'000	44'808	0
780	Uebriger Umweltschutz	8'870	0	7'870	0	6'505	0
790	Raumordnung	11'170	0	10'100	0	3'846	0

Zusammenfassung Laufende Rechnung

Laufende Rechnung		Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8	Volkswirtschaft	123'910	125'100	114'660	116'800	104'363	119'171
800	Landwirtschaft	107'110	119'500	97'910	111'200	91'632	113'481
810	Forstwirtschaft	16'800	5'600	16'750	5'600	12'731	5'690
9	Steuern, Finanzen	1'208'150	6'989'360	492'850	6'332'500	591'905	6'084'565
900.330	Abschreibungen Steuerguth.	120'000	0	90'000	0	150'993	0
900.400	Gemeindesteuern nat.Personen	0	5'000'000	0	4'650'000	0	4'608'840
900.400.01	Quellensteuern	0	170'000	0	140'000	0	132'445
900.400.02	Nach- und Strafsteuern	0	5'000	0	5'000	0	7'329
900.400.03	Eingang abgeschriebene Steuern	0	10'000	0	10'000	0	12'017
900.400.05	Steuern auf Kapitalabfindungen	0	60'000	0	60'000	0	60'940
900.401	Gemeindesteuern jur. Personen	0	800'000	0	750'000	0	728'911
900.403	Grundstückgewinnsteuern	0	30'000	0	30'000	0	29'987
900.406	Hundesteuer	0	14'000	0	14'000	0	13'440
920	Finanzausgleich	30'700	0	18'500	0	56'900	0
940	Kapitaldienst	47'800	72'270	39'150	80'600	37'973	95'262
942	Liegenschaften Finanzverm.	29'650	49'505	55'200	63'800	36'169	49'196
990	Abschreibungen	280'000	0	290'000	0	309'870	0
994	Betriebe	0	49'000	0	47'500	0	48'950
995	Auflösung von Vorfinanzierungen	0	700'000	0	0	0	0
999.332	Zusätzliche Abschreibungen	700'000	0	0	0	0	0
999.389	Ertragsüberschuss	0	0	0	0	0	0
999.489	Aufwandüberschuss	0	29'585	0	481'600	0	297'247

Zusammenzug (Funktionale Gliederung)

0	Allgemeine Verwaltung	1'219'980	585'650	1'210'450	590'000	1'144'129	588'840
1	Oeffentliche Sicherheit	213'720	117'900	225'360	131'200	220'925	165'111
2	Bildung	3'824'210	1'201'820	3'667'880	1'007'950	3'545'669	970'676
3	Kultur, Freizeit	76'990	2'850	58'000	2'300	57'302	2'275
4	Gesundheit	141'640	0	142'650	0	145'708	0
5	Soziale Wohlfahrt	1'755'510	0	1'766'950	0	1'680'545	24'863
6	Verkehr	380'400	33'500	424'550	33'000	382'597	26'596
7	Umwelt, Raumordnung	1'077'750	966'080	1'073'590	963'190	1'209'473	1'100'518
8	Volkswirtschaft	123'910	125'100	114'660	116'800	104'363	119'171
9	Steuern, Finanzen	1'208'150	6'989'360	492'850	6'332'500	591'905	6'084'565
Total		10'022'260	10'022'260	9'176'940	9'176'940	9'082'615	9'082'615

Selbstfinanzierungsgrad

Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestitionen

$$\frac{1'032'000 + 81'645 - 29'585 - 45'280 - 700'000 \times 100}{902'600} = 37.5 \%$$

Prokopf-Nettoinvestitionen

approx. Einwohnerzahl per 31.12.2015: 2'150

$$\text{Fr. } 902'600 : 2'150 = \text{Fr. } 419.80$$

Zinsbelastungsanteil

Nettozinsen in Prozenten des Finanzertrages

$$\frac{14'000 - 134'755 + 29'650 \times 100}{8'766'125} = -1.04 \%$$

Das Detailbudget kann auf der Gemeindeverwaltung eingesehen und/oder bezogen werden.

Investitionsrechnung

Investitionsrechnung mit Verpflichtungskontrolle 2015	Beschluss-	Bruttokredit	Bis Ende 2014	Voranschlag 2015		Ab 2016 voraus. fällig	
	Datum		voraus. verbucht	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
1 Feuerwehr							
140.506.01 O Ersatz Materialtransporter	02.12.13	250'000.00	80'000.00	170'000.00	85'000.00		
2 BILDUNG							
218.581.00 O Schulraumplanung	neu	100'000.00	0.00	50'000.00		50'000.00	
5 SOZIALE WOHLFAHRT							
570.564.00 O Verpfll-Kredit Gen. für Altersbetreuung und Pflege	05.07.04	822'428.00	791'500.00			30'928.00	
6 VERKEHR							
610.561.01 O Hauptstrasse H5: Betonstrassensanierung	08.12.08	139'000.00	120'000.00	7'600.00		11'400.00	
620.501.17 O Erschliessung Rainacker	05.07.10	160'000.00	17'000.00	100'000.00		43'000.00	
620.501.18 O Umgestaltung Knoten Bahnhof-/Jurastrasse	28.11.11	100'000.00	64'500.00			35'500.00	
620.501.19 O Stützmauern Wolfsgrube und obere Bündten	28.11.11	80'000.00	20'000.00			60'000.00	
620.501.21 O Sanierung/Erweiterung Strassenbeleuchtung	neu	100'000.00	0.00	50'000.00		50'000.00	
620.506.01 O Ersatz Traktor Werkhof	03.12.12	65'000.00	65'000.00				
7 UMWELT UND RAUMORDNUNG							
701.501.01 O Wasser: Hausanschlüsse/Netzserweiterungen	neu	55'000.00	0.00	55'000.00			
701.610.00 O Wasser: Anschlussgebühren					150'000.00		
701.611.04 O Wasserleitung Schällismühle West: Erschl-Beiträge	05.07.04		(25'100.00)				26'900.00
701.501.21 O Erschliessung Wasser Rainacker	05.07.10	100'000.00	0.00	100'000.00			
701.501.22 O Ringschluss Rainackerstrasse	02.12.10	140'000.00	0.00	140'000.00			
701.501.23 O Ringschluss untere Gasse	02.12.10	185'000.00	185'000.00				
701.501.24 O Ersatz Steuerung Betriebswarte	30.10.10	55'000.00	55'000.00				
701.501.25 O Ersatz Wasserleitung Henneli	28.11.11	100'000.00	100'000.00				
701.501.26 O Ersatz Wasserleitung Eggen	03.12.2012 (Erh.	350'000.00	100'000.00			250'000.00	
701.501.27 O Ersatz UV-Anlagen Eggen und Hard	03.12.12	75'000.00	40'000.00			35'000.00	
701.501.?? O Ersatz Wasserleitung Rosenweg	neu	50'000.00	0.00	50'000.00			
701.501.?? O Erweiterung Wasserleitung Rankacker	neu	80'000.00	0.00	80'000.00			
711.501.01 O Kanalisationsbau/-unterhalt	neu	100'000.00	0.00	100'000.00			
711.610.00 O Abwasser: Anschlussgebühren					200'000.00		
711.501.18 O Kanalisation Rainacker	05.07.10	50'000.00	0.00	50'000.00			
711.501.19 O Umlegung Kanalisation Neubau IMP	03.12.12	200'000.00	0.00	200'000.00			
711.501.20 O Sanierung Kanalisation Rosenweg	neu	50'000.00	0.00	50'000.00			
711.501.21 O Kanalisation Liegenschaft Wilweid	neu	50'000.00	0.00	50'000.00			
8 Volkswirtschaft							
800.501.00 O Sanierung Güllegrube untere Viehhütte	02.12.13	110'000.00	110'000.00				
Nettoinvestitionen				1'252'600.00	350'000.00		
				902'600.00			
Finanzierung							
Nettoinvestitionen		902'600.00					
- Abschreibungen Verwaltungsvermögen		-1'032'000.00					
+ Rücklagenauflösung		700'000.00					
- Ertragsüberschüsse							
· Abfallbeseitigung	-12'435.00						
· Wasserversorgung	-4'210.00						
· Werterhalt Abwasser	-65'000.00	-81'645.00					
+ Aufwandüberschüsse							
· laufende Rechnung Gemeinde	29'585.00						
· Wasserversorgung	0.00						
· Abwasserbeseitigung	45'280.00	74'865.00					
Finanzierungsfehlbetrag		563'820.00					

Verschiedenes

Reglement über Gebühren und Abgaben der Gemeinde Oberbuchsiten: Diverse Anhänge

Der Gemeinderat beantragt dem Souverän anlässlich der Budget-Gemeindeversammlung die Anpassung verschiedenster Anhänge des Reglementes über Gebühren und Abgaben der Gemeinde Oberbuchsiten.

Einerseits sind gewisse Tabellen überflüssig geworden, weil die Gemeinde für diese Teilgebiete nicht mehr zuständig ist oder neu durch Dritte ausgeführt werden. Andererseits mussten bestehende Gebühren und Abgaben in den Anhängen noch ergänzt werden und

in einzelnen Tabellen werden minime, moderate Anpassungen vorgeschlagen. Die Details können auf der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

- **Zusammenarbeitsvertrag** für den regionalen Führungsstab und die regionale Zivilschutzorganisation Gäu

Eine Aufnahme der beiden Gemeinden Fulenbach und Wolfwil in die regionale Zivilschutzorganisation Gäu macht Sinn und es können damit weitere Synergien genutzt werden.

Die meisten Verbandsgemeinden der regionalen Zivilschutzorganisation GÄU haben diese Beschlussfassungen bereits vorgenommen.

Regionale Zivilschutzorganisation Gäu: Aufnahme Gemeinde Fulenbach und Wolfwil

Der Gemeinderat beantragt dem Souverän die Aufnahme der Gemeinden Fulenbach und Wolfwil in die Regionale Zivilschutzorganisation Gäu mit Beschlussfassung:

- Teilrevision Reglement für den regionalen Führungsstab und die regionale Zivilschutzorganisation Gäu

Neuverteilung und Austausch der Kaliumiodid-Tabletten zwischen Ende Oktober und anfangs Dezember 2014

Alle zehn Jahre werden im Umkreis der fünf Schweizer Kernkraftwerke Jodtabletten (Kaliumiodid) an die Bevölkerung verteilt. Es handelt sich dabei um eine vorsorgliche Schutzmassnahme für den Fall eines Kernkraft-Störfalls in einem der Schweizer Kernkraftwerke.

- Die nächste Verteilung von Jodtabletten erfolgt an die Privathaushalte per Post zwischen dem 27. Oktober und anfangs Dezember 2014. Im 1. Quartal 2015 erfolgt alsdann der Versand an alle Betriebe und öffentliche Einrichtungen (Schulen, Kindertagesstätten, Krankenhäuser, Behörden, u.a.).

Sollten Sie bis anfangs Dezember 2014 keine Jodtabletten erhalten haben, können Sie auf der Gemeindeverwaltung Oberbuchsiten einen Bezugsschein abholen. Mit diesem Bezugsschein können Sie alsdann die Tabletten in der Apotheke oder Drogerie kostenlos beziehen.

- Sobald Sie im Besitz Ihrer neuen Jodtabletten sind (violette Packung), können Sie die alten Tabletten zur korrekten Entsorgung in jeder Apotheke oder Drogerie kostenlos zurückgeben.
- Haben Sie Fragen zur Tablettenverteilung?
Bis zum 5. Dezember 2014 ist die «Jodtabletten-Hotline» mit der Telefonnummer 0848 44 33 00 freigeschaltet.

Abfallentsorgung

Schliessung Abfallsammelstelle der Gemeinde Ende Dezember 2014/Vertragsabschluss mit Firma Rysor AG, Oberbuchsitzen, per 1. Januar 2015

Der Gemeinderat hat sich anlässlich diverser Sitzungen mit der Abfallsammelstelle der Gemeinde Oberbuchsitzen an der Hauptstrasse befasst, welche von den Einwohner/innen rege benutzt wird. Das grosse Verkehrsaufkommen führt am Samstag Nachmittag, wenn die Sammelstelle geöffnet ist, jeweils zu gefährlichen Situationen im Zusammenhang mit dem Parkieren der Autos. Gestützt auf die gesetzlichen Vorgaben stehen des weitern bezüglich verschiedenster Behältnisse des Sammelplatzes Investitionen an. Auch wird es immer schwieriger, Personal zu finden, welches sich am Wochenende für die Entgegennahme der Abfälle zur Verfügung stellt.

Die ortsansässige Firma Rysor AG, Oberbuchsitzen, betreibt an der Dünernstrasse Industrie Ost in Oberbuchsitzen ein regionales Recycling Center mit einer Entsorgungs- und Wertstoffsammelstelle. Dort können Abfälle jeglicher Art gratis oder gegen Gebühr fachgerecht entsorgt werden. Gestützt auf diesen Sachverhalt hat der Gemeinderat beschlossen, die Gemeinde-Abfallsammelstelle an der Hauptstrasse 13, Oberbuchsitzen, per Ende Dezember 2014, zu schliessen und diese Aufgabe der Firma Rysor AG, Oberbuchsitzen, zu outsourcen. Der Gemeinderat Oberbuchsitzen ist erfreut, mittels Abschluss eines mehrjährigen Vertrages mit der Firma Rysor AG, Oberbuchsitzen, einen Teil der gesetzlich vorhandenen Abfall-Entsorgungspflicht der Gemeinde, gegen eine jährliche Pauschale pro

Einwohner/in, an die Firma Rysor AG, Oberbuchsitzen, zu übertragen und freut sich auf eine angenehme Zusammenarbeit. Die Einwohner/innen von Oberbuchsitzen können ab Januar 2015 ihre Siedlungs-Abfälle jeglicher Art, welche sie nicht der wöchentlich Abfuhr mitgeben können, neu beim Recycling Center der Rysor AG, Oberbuchsitzen, an der Dünernstrasse Industrie Ost, gegen Gebühr oder gratis je nach Abfallart, abgeben und diese dort fachgerecht entsorgen lassen. Geöffnet ist der «Drive-In für alle Abfälle» der Firma Rysor AG, Oberbuchsitzen, kundenfreundlich von Montag bis Freitag vormittags und nachmittags sowie jeden zweiten Samstag vormittags. Sie werden anfangs Dezember 2014 noch ein entsprechendes Merkblatt erhalten.

Grünutabfahren während den Wintermonaten

Die Grünabfuhr wird in den Wintermonaten reduziert.

Die Abfahren finden an folgenden Daten statt:

08. Dezember 2014	02. März 2015
22. Dezember 2014	16. März 2015
05. Januar 2015	30. März 2015
19. Januar 2015	13. April 2015
02. Februar 2015	17. April 2015 wiederum
16. Februar 2015	wöchentlich

Schulkinder laden zum Wiehnachtsmäret ein



Kindergarten und Primarschule sowie der Verein Chutzenäscht laden am Dienstag, 2. Dezember 2014, die gesamte Dorfbevölkerung herzlich zum Weihnachtsmarkt beim Schulhaus Oberdorf ein. Die Arbeiten dazu laufen immer noch auf Hochtouren; alle Kinder schneiden, kleben, sägen, bohren, giesen, nähen usw. für den Weihnachtsmarkt. Das vielfältige Geschenkangebot wird sich von A wie Autoscheibenkratzer, über K wie Kugeln bis zu Z wie Zündholzschachteln erstrecken.

Der Markt startet um 17.30 Uhr und dauert bis um 20.30 Uhr. Bei schlechter Witterung werden sich die Stände im Schulhausinnern befinden. Der Verein Chutzenäscht heisst die Besucher

ausserdem bis um 21 Uhr in der Kaffeestube im Gemeindesaal willkommen.

Im Weiteren umrahmen die Primarschulklassen den vorweihnachtlichen Anlass mit besinnlichen Liedvorträgen. Es wird zu folgenden Zeiten gesungen: um 18 Uhr die 1./2. Klasse, um 19 Uhr die 4. Klasse und um 20 Uhr die 5./6. Klasse.

Der Erlös des Marktes wird genutzt, um das Projekt «Aufwertung des Pausenplatzes» im Schulhaus Oberdorf zu unterstützen. So werden die Kinder künftig jeden Tag vom Resultat ihres Einsatzes profitieren können und hoffentlich mit Freude daran zurückdenken.



Die Schülerinnen und Schüler freuen sich gemeinsam mit der Lehrerschaft, am 2. Dezember der Öffentlichkeit ihre Werkarbeiten zu präsentieren. Mit allen Besucherinnen und Besuchern soll die besinnliche und wunderschöne Adventszeit genossen werden. Bis bald also!

Ferien(s)pass bleibt ein sicherer Wert



Der Oberbuchsiter Ferienpass hat sich in den letzten Jahren zu einer Konstante in der Dorfgenda entwickelt. In diesen Herbstferien ging bereits in die fünfte Auflage über die Bühne! Vom 13. bis 17. Oktober konnten die Schulkinder wiederum viel Abwechslung und Kurzweil geniessen. Unter der Federführung der örtlichen Kulturkommis-

sion wurden nicht weniger als 42 Kurse durchgeführt. Trotz der vielen sonnensuchenden Spontanvereisenden, neuen Regelungen und nicht zuletzt einer Preisanpassung von 25 auf 30 Franken wurde das Kursangebot von insgesamt 85 Kindern genutzt. Erfreulicherweise boten sich dieses Jahr auch mehr freiwillige Fahrer an als die Jahre zuvor.

Von seiten der Organisatoren war ferner zu erfahren, dass dieses Jahr die «einfachen» Kurse sehr beliebt waren, so zum Beispiel Spass im Wald, Malen, Nähen oder «Gummitwist». Erwähnenswert sind natürlich auch die Kursanbieter selbst, die ihre Angebote oft kostenlos und trotzdem mit grossem Einsatz offerieren. Zum Beispiel führte eine Familie



aus Mümliswil bereits zum zweiten Mal gleich vier Kurse durch. Toll ist es ebenfalls, wenn auswärtige Anbieter auf das Ferienpass-Team zugehen und spontan einen Kurs anbieten, so geschehen u. a. durch den Unihockeyclub Wild Tigers aus Härkingen. Sehr beliebt war auch dieses Jahr der Töpferkurs. Trotz vierfach durchgeführ-

tem Kurs konnten nicht alle interessierten Kinder berücksichtigt werden. Auch aus Sicht von Raphael Bader, Präsident von KulturPlus, ist der Ferienpass 2014 wiederum ein toller Erfolg gewesen: «An dieser Stelle möchte ich allen Kommissionsmitgliedern ein herzliches Dankeschön sagen.» Alle Mitglieder hätten sich mit viel Herzblut

mächtig «ins Zeug gelegt». In diese Dankesworte schloss Bader ausdrücklich auch sämtliche Kursanbieter und freiwilligen Helfer ein. Somit steht einer 6. Auflage im Herbst 2015 wohl nichts mehr im Weg!

«jour fixe» gastiert in der Schälismühle

Es ist bekannt, dass der Oltner Theaterschaffende Rhaban Straumann durch seine inzwischen zahlreichen Gastspiele in der Schälismühle eine besondere Affinität zum ehrwürdigen Gebäude und zum Vereinsvorstand Freunde der Schälismühle entwickelt hat. Somit erstaunt es nicht, dass Straumann zusammen mit zwei Bühnenpartnerinnen am 28. Februar 2015 ein weiteres Mal im Gäuer Forum auftreten wird. Das Stück «jour fixe» beginnt um 20 Uhr und basiert auf dem Werk «Madame Alice», einer der schönsten Kurzgeschichten des Oltner Autors Alex Capus.

Es ist die Geschichte einer alten Dame, welche die Hindernisse des Glücks ge-

schickt umschifft, um abseits der Norm Erfüllung zu finden. Sie verschwendet ihre Lebenszeit nicht mit der vergeblichen Suche nach dem grossen Glück oder der vermeintlichen Liebe, vielmehr lotet sie den Alltag aus nach den kleinen Glücksmomenten, die sie sich und anderen beschert. Die anderen sind in diesem Fall eine Reihe von Herren, die sich regelmässig an ihrem «jour fixe» bei Madame Alice eintreffen, um in den Genuss geschenkter Zeit zu kommen.

Mit der anspruchsvollen Bühnenadaptation von Capus' Geschichte ist Sandra Brändli, Susanne Odermatt und Rhaban Straumann unter der Regie von Agnes Caduff eine überzeugende Inszenierung gelungen. Diese sprüht vor Witz und



Esprit und ist getragen von originellen Regie-Einfällen. Mit Geschick werden verschiedene Zeitebenen verknüpft und mit viel Sinn für Humor Musik und Requisiten eingesetzt. Die Tanzszenen sind ausserdem von besonderer Komik. «jour fixe» ist sowohl ein verspieltes und schalkhaftes Bühnenstück als auch ein berührendes Zeitdokument, dessen Entdeckung man sich nicht entgehen lassen sollte.

**Der Gemeinderat und das Personal der Gemeinde
Oberbuchsiten wünschen Ihnen frohe Festtage sowie einen
gelungenen Start in ein glückliches, neues Jahr**

Impressum InfoPlus

Herausgeberin: Gemeinde Oberbuchsiten
Redaktion: Gemeindeverwaltung / KulturPlus
Texte: Daniel Lederer / Robert Nützi / Beatrice Unold / Robert Gurtner /
Schule Oberbuchsiten / Markus Nünlist
Druck & Layout: Impress Spiegel AG, media + print, Egerkingen
Fotos: zVg
Auflage: 1'000 Exemplare
Kontakt: InfoPlus@gmx.ch